



# Evangelisch in Bruck

Evang. - Luth. Gemeinde St. Peter und Paul, Erlangen - Bruck

Dezember/Januar  
6/2022



Siehe, dein König kommt zu dir...

## Inhalt

An(ge)dacht.....	2-3
Aus dem Kirchenvorstand.....	4
Aktuelles .....	5
Lichtblicke.....	6
Familie.....	7
Kinder .....	8
Jugend .....	9
Aus dem Gemeindeleben.....	10-11
Gottesdienste .....	12-13
Kontakte .....	14
Regelmäßige Termine .....	15-17
Geburtstage.....	18-19
Kasualien.....	20
Ökumene / Spendenaufruf.....	21
Kirchenmusik.....	22-23
Zu guter Letzt .....	24

### IMPRESSUM

© 2022 by Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Peter & Paul, Bruck (Herausgeber)  
Der Gemeindebrief erscheint in zweimonatlichem Abstand. Alle Angaben wie Geburtstage, Taufen, Trauungen, Bestattungen etc. sind nur für die Kirchengemeinde bestimmt und dürfen nicht zu gewerblichen Zwecken verwendet werden.

V.i.S.d.P.: Pfarrerin Imke Pursche  
Redaktion: Imke Pursche, Anne Neumann, Horst Steckert  
nicht gekennzeichnete Bilder: gemeindeeigen bzw. Magazin Gemeindebrief  
Titelbild: Magazin Gemeindebrief

Druck: LEO DRUCK, Stockach  
Auflage 2300  
Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefes: 02.01.2023



Mit folgenden Gedanken grüßt Sie  
Pfarrerin Imke Pursche

Liebe Leserin, lieber Leser,  
das Foto vom Froschkönig im Schnee erinnert mich an eine Begebenheit aus meiner Vikariatszeit, in der es meine Aufgabe war, die Geburtstagsbesuche in einem Pflegeheim zu machen. Ein älterer Herr dort hatte es besonders schwer und machte es allen, die mit ihm zu tun hatten, schwer. Gute Laune hatte der große, kräftige Mann nie. Richtig böse wurde er, wenn keine Himbeermarmelade beim Frühstück vorrätig war. Und eine falsche Bewegung beim Waschen – da konnte er handgreiflich werden. Gerne ging keine Pflegekraft in sein Zimmer. Die anderen Bewohnerinnen und Bewohner hielten sich fern von ihm.

Im Advent kam immer eine Märchenerzählerin ins Pflegeheim. Der Speisesaal wurde verdunkelt, Kerzen brannten, die Märchenerzählerin konnte auch Klavierspielen. Dann wurde es ganz still, die Dame setzte sich mit großer Geste auf einen vorbereiteten Stuhl und schlug ihr Buch auf: „In den alten Zeiten, wo das Wünschen noch geholfen hat...“ Da ging noch einmal die Tür auf. Ein kleiner, dunkelhaariger Junge stahl sich hinein. Und er hatte jemanden an der Hand, den er ungeduldig mit sich

zu zerren versuchte: den älteren Herrn, vor dem alle Angst hatten. Der kleine Junge aber schien keine Angst zu haben vor ihm, seinem Opa, wie eine ältere Dame raunte, die immer alles wusste. Die Märchenerzählerin hielt inne, wartete bis Opa und Enkel auch noch einen Stuhl gefunden hatten. Und viele staunten über den Gesichtsausdruck des älteren Herrn: Friedlich und beinahe glücklich sah er aus, wie er da so neben seinem Enkel saß und lauschte.

Wenn jemand das vorher gesagt hätte: „Zur Märchenerzählerin kommt er bestimmt!“ oder ganz prophetisch „Ein kleiner Junge wird ihn hereinführen!“ – derjenige hätte nur Kopfschütteln geerntet. Zu unwahrscheinlich wäre diese Behauptung erschienen, zu sehr gegen die Erfahrung, die die Leute bisher mit dem älteren Mann gemacht hatten. Und so ist es auch mit dem Spruch für den Monat Dezember vom Propheten Jesaja: *„Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.“* Den Kopf schütteln müsste man da doch! Kalb und Löwe passen nicht zusammen. Wie sollte das Lamm den Wolf schützen? Der Panther frisst doch das Böcklein eher, als dass er sich daneben legt. So wie keiner gedacht hätte, dass der aggressive ältere Herr sich lammfromm von einem kleinen Jungen würde irgendwohin führen lassen.

Der Prophet Jesaja und die Menschen seiner Zeit wussten auch, dass diese

Worte keine Beschreibung der gegenwärtigen Wirklichkeit sind. Die Menschen zur Zeit Jesajas kannten Krieg und Leid zur Genüge. Das Nordreich Israel wurde 722 vor Christus von den Assyrern blutig erobert und unterjocht. Geopolitische Erwägungen spielten dabei eine Rolle – vor immerhin rund 2700 Jahren war das schon so! Aber der Prophet Jesaja wollte den Israeliten keine Märchen erzählen, er wollte ihnen eine Vision geben, die sie bei Hoffnung hält. Die ihnen vermittelt: Es werden wieder andere Zeiten kommen, auch wenn es im Moment so gar nicht danach aussieht.

Die Sportpsychologie arbeitet schon lange damit, dass Sportlerinnen und Sportler mit der Vision vom geschafften Sprung, vom gelungenen Bewegungsablauf, vom siegreichen Lauf in den Wettkampf gehen. Wir Menschen brauchen Bilder, brauchen Visionen, brauchen eine Idee davon, wie die Zukunft aussehen kann, um jene auch zu erreichen.

Wie jedes Jahr im Advent ist unsere Vision der Heiland und Erlöser, der Friedefürst und Retter der Welt, auf den wir warten. Nicht auf den Froschkönig warten wir, sondern auf den König der Welt, der als kleines Kind in diese Welt kommt, um die Mächtigen, vor denen alle Angst haben, an die Hand zu nehmen und zu führen.

Denn siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer – auch zu uns!

Der Kirchenvorstand nahm nach der Sommerpause im August in zwei Sitzungen im September und Oktober seine Arbeit wieder auf.

Ausführlich beraten wurde dabei über die Folgen der Energiekrise für unsere Gemeinde, aber auch für unsere Gemeindemitglieder. Zum einen wurde beschlossen, dass in unseren Gebäuden die Temperatur grundsätzlich auf 19 Grad abgesenkt wird. Die Kirche wird ebenfalls reduziert beheizt, zum Ausgleich wurden Decken angeschafft, die in der Kirche bereitliegen. In der Heizperiode wird der Gottesdienst abhängig von den Außentemperaturen und der erwarteten Besucherzahl auch einmal wieder im Haus unterm Kirchturm stattfinden. Einen anderen Impuls gibt diesen Überlegungen die Aktion #wärmewinter der EKD und Diakonie. Hier wird dazu aufgerufen, Menschen einen warmen Raum zu bieten, die ihre eigenen vier Wände nicht mehr heizen können. Darauf reagieren wir mit dem Angebot eines Wärmewinter-Cafés an den Adventssonntagen in der Eulerstraße 10: Bei einem heißen Getränk und einem Gesprächs- und Spielangebot Leib und Seele aufwärmen!

In Atem gehalten wurde Pfrin. Walter über den Sommer durch die Erklärung der Grundsteuer und mit einer vertieften Rechnungsprüfung durch die Landeskirche. Zufällig wurde unsere

Gemeinde dafür ausgewählt. Hierbei standen ihr Gertrud Trojanski, Renate Wünschmann und Horst Steckert hilfreich zur Seite – herzlichen Dank dafür auch an dieser Stelle!

Frühzeitig hat der Kirchenvorstand in diesem Jahr über das Gemeindefest 2023 beraten: Es wird wieder wie gewohnt am Kirchweih-Wochenende stattfinden. Dabei soll eine verstärkte Zusammenarbeit mit den Veranstaltern der Brucker Kerwa gesucht werden, um auf diese Weise ein gemeinsames Fest feiern zu können.

Nach vielen Vorarbeiten des Digital-Ausschusses (danke den Mitgliedern!) konnte der Kirchenvorstand die Anschaffung von Konferenz-Technik für das Haus unterm Kirchturm beschließen. Künftig wird es einfach möglich sein, eine Sitzung auch hybrid stattfinden zu lassen, also zugleich in Präsenz vor Ort und für Menschen, die an der Sitzung von zu Hause aus teilnehmen. Pfrin. Walter brachte den Vorschlag von alternativen Gottesdienstformen in den Kirchenvorstand ein: Für ein halbes Jahr soll es einmal im Monat eine Abendandacht am Sonntag geben, die durch die geänderte Uhrzeit, andere Musikstile und offene Form Menschen für Gottes Wort neu begeistern soll. Nach dem halben Jahr wird eine Evaluation über diese Andachten stattfinden.

*Pfarrerinnen Imke Pursche und  
Anke Walter*

## Neue Gottesdienstformen

### Die Seele baumeln lassen

#### Abendandachten in offener Form und zu anderer Zeit

Ich lade Sie herzlich ein, am Abend Ihre Seele zur Ruhe kommen zu lassen und neue Kraft zu schöpfen. Ab Januar gibt es Andachten am Sonntagabend, die Raum zum Innehalten eröffnen.

Biblische und andere Texte regen zum Nachdenken an. Verschiedene Musikstile prägen diesen Moment der Spiritualität.

Diese Andachten biete ich zunächst bis zum Sommer an. Lassen Sie sich

inspirieren und entdecken Sie, wie gut es tut, die Seele baumeln zu lassen. Ich freue mich über Ihre Rückmeldungen und Anregungen, um weitere neue liturgische Formen für unsere Gemeinde zu entwickeln.

Wenn Sie an diesen Sonntagen vormittags in den Gottesdienst gehen wollen, sind Sie bei den Nachbargemeinden herzlich eingeladen.

*Ihre Pfarrerin Anke Walter*

### 1. Abendandacht bei Kerzenschein

Herzliche Einladung zum ersten Gottesdienst in offener Form am 29. Januar 2023 um 17.00 Uhr.

Lassen Sie sich von Musik, Texten

und Stille inspirieren. Bei Kerzenschein können Sie Ihre Seele baumeln lassen.

*Ihre Pfarrerin Anke Walter*

### Gottesdienst zu Neujahr

An Neujahr feiern wir zusammen mit der Nachbargemeinde den Gottesdienst um 15.00 Uhr in der Erlöserkirche. An-

schließend gibt es Sekt und wir starten gemeinsam ins Neue Jahr. Herzliche Einladung dazu.

### Herzliche Einladung zum #wärmewinter-Café!

Wenn Sie sich an den Advents-Sonntagen einsam fühlen, einen warmen Ort suchen, gern einen Kaffee oder Tee in Gesellschaft trinken möchten, vielleicht auch gern mit anderen spielen, hätten wir etwas für Sie:

Wir laden Sie an den Nachmittagen des 1., 3. und 4. Advents von 15 bis 17 Uhr in unser „Wohnzimmer“ in der

Eulerstr. 10 ein. In unserem #wärmewinter-Café bieten wir Ihnen kostenlos warme Getränke, süßes Gebäck, Karten- und Brettspiele und jeweils etwas passend zum Advent. Es ist keine Anmeldung nötig!

Wir freuen uns auf Sie!

*Horst Steckert*



## Baum der Wünsche

Im Rahmen der feierlichen Erleuchtung des Weihnachtsbaumes am 1. Advent um 17 Uhr wird sich der Weihnachtsbaum am Brucker Marktplatz wieder in einen Baum der Wünsche verwandeln. Diese besonderen Weihnachtskugeln können Sie in Geschenke umwandeln. Bitte bringen Sie die weihnachtlich verpackten Geschenke mit Kugel bis zum 19.12. ins Pfarramt, Friedhofstraße 2, oder in mein Büro in die Eulerstraße 10. Ab 20.12. verteile ich dann die Geschenke an bedürftige Menschen hier

in Bruck. Nähere Informationen finden Sie am Weihnachtsbaum.

*Petra Messingschlager*



## „Einweihung“ der Büchereule

Zwar wurde sie schon seit Wochen bereits bestens angenommen, aber eine offizielle „Einweihung“ stand noch aus. Am 5. Oktober war es soweit. Würde das Wetter halten, würden Leute kommen?

Wieder zeigte sich: Der Garten in der Eulerstraße hat Potential. Ein gemütlicher Pavillon, wärmendes Feuer in der Schale, zahlreiche nette Gäste, Plätzchen, frischer Apfelpunsch und, nicht zu vergessen, die Hauptperson, der Kinderpsychiater und äußerst charmanter und vielseitiger Autor Dr. Johannes Wilkes, machten die blaue Stunde zu einem Erlebnis mit gleichermaßen erheiternenden wie spannenden Facetten. Unter den Gästen war auch einer der Erbauer der Bücher-Eule aus der Hand-

werkergruppe der Fa. Siemens, bei dem wir uns mit einem kleinen Geschenk erkenntlich zeigen konnten. Herzlichen Dank an Herrn Dr. Wilkes nicht nur für die Lesung, sondern auch für den Erlös aus dem Verkauf seiner persönlich signierten Bücher. Die Lichtblicke in Bruck dürfen sich über 156,00 Euro freuen, die Anwesenden über eine genussvolle Zeit.

*Gertrud Trojanski*



## Gartenzeit in der Eulerstraße



Petra Messingschlager, Elisabeth Heckmeier und Imke Pursche

Bereits im Juli wurde in Kooperation mit BildungEvangelisch und Elisabeth Heckmeier ein Versuch gestartet – die Gartentüren der Eulerstraße stehen für Familien mit kleinen Kindern offen. Inzwischen konnten wir schon sechs Nachmittage und ein Apfelfest anbieten. Einfach vorbeikommen hieß es in

den Einladungen und seitdem treffen sich Familien immer am 2. und 4. Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr. Passend gekleidet sind Mütter, Väter und Kinder bei Wind und Wetter draußen und entdecken spielerisch bei verschiedenen Aktionen die Natur. Ohne Anmeldung, Kommen und Gehen ganz frei, so wie es in den Familienalltag hineinpasst!

Wir freuen uns auf die Gartenzeit mit euch!

Die nächsten Termine sind:

08.12. – Lichter im Advent

22.12. – Weihnachtliches am Feuer

12.01.23 und 26.01.23 – wird noch bekannt gegeben.

*Petra Messingschlager*

## Herbert lässt es krachen!

Unser Herbert wollte schon im November eine Rakete steigen lassen, weil ja nun im Dezember das neue Kirchenjahr beginnt – einen richtigen Kirchenfachmann haben wir in unserem Vogel Strauß da!



Weiter geht es mit den Familiengottesdiensten am

4. Dezember um 14 Uhr und am 15. Januar 2023!

*Euer Familiengottesdienst-Team mit Herbert*

## Kindergruppe im Herbst



Die Tage werden dunkler – was liegt da näher als für Licht zu sorgen und Kerzen zu gestalten! Die Kinder überraschten die BetreuerInnen durch kreative Techniken, die vorher gar nicht bedacht worden waren: Die Wachsstifte ließen sich auch prima vermischen und liefen ganz wunderbar ineinander...

Ein bisschen mehr Action gab es dann beim nächsten Treffen, als die Abenteurer sich beweisen mussten: Arbeiten wir gut zusammen? Sind wir mutig? Schaffen wir es, gemeinsam Rätsel zu lösen? In der Tat: Sie schafften es, und bekamen alle am Ende das Original-Abenteurer-Zertifikat!

Im November steht das Adventskalendarbasteln auf dem Programm, im Dezember wird es weihnachtlich – wir freuen uns auf die Kinder!

*Cindy, Sebi, Mira, Carina  
und Imke Pursche*





## Konfirmandengruppe auf dem fränkischen Jakobsweg

Mit der S-Bahn sind die KonfirmandInnen und vier Begleiter vormittags am Sonntag, den 9. Oktober von Bruck nach Forchheim gefahren. Vom Bahnhof aus sind wir bei herrlichem Sonnenschein auf dem Jakobsweg gepilgert. Plaudernd und auch bewusst schweigend sind wir in Richtung Pinzberg gelaufen. Dort machten wir die erste größere Pause bei der Pinzberger Kapelle. Auf der Wiese standen Bänke, so dass wir sehr bequem unsere Brotzeit genießen konnten.



Mittagspause in Pinzberg

Bevor wir aufbrachen, gab es noch für jeden den Pilgerstempel in sein Buch. Der Jakobsweg führte uns weiter über Feldwege und am Wald entlang nach Gaiganz, wo wir erneut eine Pause zur Stärkung brauchten.



Kurze Pause, um für die letzten Meter Kraft zu schöpfen

Erschöpft und glücklich erreichten wir nach etwa 17 Kilometern das Ziel Neunkirchen am Brand. Manche sind an ihre Grenzen gekommen, aber alle haben durchgehalten!

Wir haben uns bei der Eisdielen gut erholt. Anschließend schrieb jede und jeder die persönlichen Erlebnisse des Tages in ihr bzw. sein Buch. Und dann ging es im Bus wieder zurück nach Bruck.

Ein gelungener Tag, der uns mit den Konfis viel Freude gemacht hat.

*Leni, Mia, Jürgen Belz, Anke Walter*



Am Ziel beim Hl. Jakobus

## Brucker Frauenfrühstück „Kochen wie früher“

Viele der regelmäßigen Besucherinnen haben sich einen Ausflug gewünscht. So startet das Brucker Frauenfrühstück auf neuen Wegen ins neue Jahr. Wir treffen uns am Samstag, den 14. Januar 2023 um 9.30 Uhr beim Stadtmuseum und gehen mit Anne Sommer auf eine Zeitreise. Gemeinsam überlegen wir, wie früher - ohne Elektroherd - gefrühstückt wurde. Unter fachkundiger

Anleitung bereiten wir Getreidebrei und Apfelmus zu, nachdem wir den Herd fachgerecht eingeschürt haben. Selbstverständlich stärken wir uns dann auch. Da die Museumsküche nur begrenzt Platz bietet, ist eine vorherige Anmeldung bei Katja Ehmcke per Mail ([katja.ehmcke@web.de](mailto:katja.ehmcke@web.de)) oder Telefon 6879160 erforderlich.

*Katja Ehmcke*

## Feier der Jubelkonfirmation

Am Samstag, den 15. Oktober wurde der festliche Gottesdienst von der Organistin und dem Posaunenchor musikalisch gestaltet. Die Jubilare zogen mit dem Kirchenvorstand zu den Klängen des Posaunenchores ein und nach dem Gottesdienst wieder aus.



Die Helferinnen, die in der Küche und beim Servieren geholfen haben

Wir hörten wunderbare Musik. Zum Abendmahl verwendeten wir die Einzelkelche, die von den letzten beiden Jahrgängen der Konfirmandinnen und Konfirmanden gespendet wurden. Eine schöne Verbindung über die Generationen hinweg. Anschließend saßen die Jubilare im Haus unterm Kirchturm zusammen. Die Kaffeetafel wurde von drei Konfirmandinnen geschmückt und eingedeckt. Sie servierte auch anschließend mit Pfarrerin Anke Walter Kaffee und Kuchen. Bis abends um 18.00 Uhr wurde gefeiert.

Vielen Dank den Helferinnen und der Bäckerin Petra Anacker, die dazu beitrugen, dass diese Feier gelungen ist.

*Pfarrerin Anke Walter*

## Neue Mitglieder willkommen!

Am 22. September 2022 konnte unser „Verein für diakonische Aufgaben in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Peter und Paul“ wieder seine jährliche Mitgliederversammlung abhalten. Der Verein fördert die Arbeit „Lichtblicke“, die von Diakonin Petra Messingschlager verantwortet wird.

Wenn auch Sie diese wichtige Aufgabe dauerhaft unterstützen möchten, werden Sie doch Mitglied in unserem Verein. Der Jahresbeitrag beträgt 36 Euro. Wir würden uns freuen!

*Gisela Hieber  
Vereinsmitglied*

## Diakonieverein unterstützt Gabentreppe

Wir merken es ja selbst bei jedem Einkauf: Lebensmittel haben sich in den letzten Monaten nennenswert verteuert. Das wirkt sich massiv auch auf die Großeinkäufe für die Gabentreppe aus. Bei der Mitgliederversammlung des Vereins für diakonische Aufgaben in der Kirchengemeinde St. Peter und Paul berichtete Diakonin Messingschlager von 350 bis 400 Euro Mehrkosten pro Einkauf. Die Gabentreppe ist der älteste „Baustein“ von „Lichtblicke in Bruck“ und unterstützt einmal monatlich ca. 40 bis 50 Menschen unserer Gemeinde mit haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln. So beschloss die Mitgliederversammlung, den Dezembereinkauf für die

Gabentreppe (1597,57 Euro) komplett zu übernehmen. „Von Mensch zu Mensch – mit Herz und Hand“ – so lautet der Untertitel des Vereinsnamens. Einfacher und deutlicher geht es nicht – hier konnte ganz direkt Hilfe geleistet werden.

Wir sind gerade eben mal 20 Mitglieder, die mit Beiträgen und Spenden die sozial-diakonische Arbeit der Kirchengemeinde dauerhaft und verbindlich unterstützen – und wären sehr gerne mehr (siehe oben); mehr Menschen, mehr Herzen, mehr Hände. Dann könnten wir natürlich auch mehr helfen und bewirken. Nähere Auskunft gerne bei mir (Tel. 09131 9083370).

*Gertrud Trojanski*

# Gottesdienste

## Dezember

27.11. 1. Advent 09:30h Gottesdienst mit Abendmahl  
und Einführung Sigrid Däuber  
*Pfrin. Walter*

04.12. 2. Advent 14:00h Familiengottesdienst zum Adventsmarkt  
*Pfrin. Pursche und Team*



11.12. 3. Advent 09:30h Gottesdienst mit KonfirmandInnen  
*Pfrin. Walter*

18.12. 4. Advent 09:30h Gottesdienst  
*Pfr. Schmidt*

17:00h Kindergottesdienst  
*Team*



24.12. Heiligabend 14:30h Ansingen der Weihnacht

15:00h Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical  
*Pfrin. Pursche*



16:30h Christvesper mit Posaunenchor  
*Pfrin. Walter*

18:00h Christvesper mit Trompete und Orgel  
*Pfrin. Walter*

22:30h Ansingen der Weihnacht

23:00h Christmette mit Kantate  
*Vikarin Müller*

25.12. 1. Christtag 17:30h Ansingen der Weihnacht

18:00h Festgottesdienst mit Abendmahl  
*Pfrin. Pursche*

26.12. 2. Christtag 09:30h Ansingen der Weihnacht

10:00h Gospelgottesdienst  
*Pfrin. Pursche*

31.12. Altjahrsabend 17:00h Gottesdienst mit Abendmahl und  
Gitarrensolo  
*Pfrin. Walter*

## Januar

01.01. 2023 Neujahr 15:00h Gottesdienst zum Neuen Jahr mit  
Sekttempfang in der Erlöserkirche  
*Pfrin. Walter*

06.01. Epiphantias 09:30h Gottesdienst mit Abendmahl  
*Pfrin. Pursche*

08.01. 1. Sonntag nach Epiphantias 09:30h Gottesdienst  
*Vikarin Müller*

15.01.	<b>2. Sonntag nach Epiphania</b>	10:00h	Familiengottesdienst <i>Pfrin. Pursche und Team</i>	
22.01.	<b>3. Sonntag nach Epiphania</b>	09:30h	Gottesdienst <i>Pfrin. Pursche</i>	
		17:00h	Kindergottesdienst <i>Team</i>	
29.01.	<b>Letzter Sonntag nach Epiphania</b>	17:00h	Die Seele baumeln lassen <i>Pfrin. Walter</i>	
05.02.	<b>Septuagesimae</b>	09:30h	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Vikarin Müller</i>	

## Gottesdienste für Kinder und Familien

- 04.12. 14:00h Familiengottesdienst
- 18.12. 17:00h Kindergottesdienst
- 24.12. 15:00h Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical
- 15.01. 10:00h Familiengottesdienst
- 22.01. 17:00h Kindergottesdienst

## Gottesdienste mit besonderer musikalischer Gestaltung

- 24.12. 15:00h Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical
- 16:30h Christvesper mit Posaunenchor
- 18:00h Christvesper mit Orgel und Trompete
- 23:00h Christmette mit Kantate
- 25.12. 18:00h Festgottesdienst mit CoroCantiamo
- 26.12. 10:00h Gospelgottesdienst
- 31.12. 17:00h Gottesdienst mit Gitarrensolo

## Gottesdienste mit Abendmahl

- 25.12. 18:00h 1. Christtag
- 31.12. 17:00h Altjahresabend
- 06.01. 09:30h Epiphania
- 05.02. 09:30h Septuagesimae

## Mögliche Taufstage

10./11.12



# Kontakte

<b>Pfarramt St. Peter und Paul (Postanschrift Kirchengemeinde)</b>	Friedhofstraße 2, 91058 Erlangen Tel.: 63 105, Fax: 76 84 49 pfarramt.bruck-er@elkb.de Öffnungszeiten Mo 15–17h, Di, Mi, Do 10–12h Sigrid Däuber, Mi: Urike Wex
<b>Bankverbindung der Gemeinde</b>	Sparkasse Erlangen-Höchstadt IBAN: DE43 7635 0000 0060 0932 46
<b>Pfarrerin</b>	Anke Walter Friedhofstraße 2, 91058 Erlangen Tel.: 0151 40 37 58 40; Anke.Walter@elkb.de
<b>Pfarrerin</b>	Imke Pursche Leipziger Straße 38a, 91058 Erlangen Tel.: 40 48 32 0; imke.pursche@elkb.de
<b>Vikarin</b>	Carina Müller Eulerstraße 10, 91058 Erlangen Tel.: 92 06 66 4; carina.mueller@elkb.de
<b>Diakonin „Lichtblicke in Bruck“</b>	Petra Messingschlager Eulerstraße 10, 91058 Erlangen Tel.: 64 426 oder über das Pfarramt petra.messingschlager@t-online.de
 <b>lichtblickebruck</b>	
<b>Mesner</b>	Enrico Arndt Tel.: 0176 20 32 96 78
<b>Vertrauensperson des Kirchenvorstandes</b>	Horst Steckert Tel.: 32 183 Horst_Steckert@web.de
<b>Chorleiter</b>	Marco Schneider Tel.: 0173 36 35 224 marco.schneider@elkb.de
<b>Posaunenchor</b>	Kontakt: Michael Fuchs posaunenchor-bruck@gmx.de
<b>Kindertagesstätte</b>	Leitung: Christine Weiß Boschstraße 3, 91058 Erlangen Tel.: 64 712 Fax: 93 22 896 kiga.peterpaul.er@elkb.de
<b>Kirche</b>	Fürther Straße 42, 91058 Erlangen
<b>Haus unterm Kirchturm</b>	Fürther Straße 44, 91058 Erlangen
<b>Kantorat</b>	Fürther Straße 40, 91058 Erlangen
<b>Verein für diakonische Aufgaben</b>	1. Vorsitzende: Pfrin. Anke Walter IBAN: DE63 7635 0000 0060 0563 17
<b>Website</b>	www.bruck-evangelisch.de

## Kinder

### Kindergartenchor

in der Kindertagesstätte  
Spatzen *Di 14:00–14:30 Uhr,*  
Rotkehlchen *Mi 14:00–14:45 Uhr*  
Leitung: Marco Schneider  
Tel.: 0173 36 35 224

### Kinderchor

Haus unterm Kirchturm  
*Mittwoch 16:15–17:15 Uhr*  
Leitung: Marco Schneider  
Tel.: 0173 36 35 224

### Kinder-Spielgruppe „Die verrückten Abenteurer“

für alle Kinder im Grundschulalter  
Kantorat  
*Freitags 15:00–16:15 Uhr*  
*02.12.: Adventsausflug*  
*16.12.: Weihnachtliches Backen*  
  
Leitung: Cindy Arndt, Sebastian Lange  
Pfrin. Imke Pursche  
Kontakt: imke.pursche@elkb.de

## Jugend

### Jugendchor „CrossOver“

Haus unterm Kirchturm  
*Montag 17:45–19:15 Uhr*  
Leitung: Marco Schneider  
Tel.: 0173 36 35 224

### Konfi-Team (AK der Jumits)

*Termine nach Absprache*  
(Vorbereitung und Durchführung des Konfi-Kurses)  
Leitung: Pfrin. Walter  
Kontakt: Anke.Walter@elkb.de

## Frauen

### Frauenfrühstück

Stadtmuseum  
*Samstag 9:30 Uhr*  
*14.01: Kochen wie früher*  
Organisation: Katja Ehmcke  
katja.ehmcke@web.de  
Nur mit vorheriger Anmeldung!

## Familien

### Gartenzeit

Eulerstr. 10  
*jeden 2. und 4. Donnerstag 15:00–17:00 Uhr*  
*08.12., 22.12., 12.01.23, 26.01.23*

## Senioren

### Seniorenkreis

Haus unterm Kirchturm

*Montags 14.30 Uhr - alle zwei bis drei Wochen*

*05.12.2022:* Das blaue Kreuz

Herr Gerd Steuer gibt einen Einblick

*19.12.2022:* Es weihnachtet sehr

Gemeinsames Singen mit Jolanda Klar

*02.01.2023:* Auf den Spuren der

Herrnhuter – mit Pfarrerin Anke Walter

*16.01.2023:* Rätselhafte Straßennamen in und um Bruck

*30.01.2023:* „Lieber Petrus, lieber

Sebaldus...“ Briefe in die Vergangenheit mit Gertrud Trojanski

Leitung: Sonja Schachameyer,

Tel.: 65 106, und Pfarrerin Anke Walter

### Tanz mit – bleib fit

Kulturpunkt Bruck Fröbelstraße

*vierzehntg. Dienstag, 14:30-16:00 Uhr*

Termine: bitte erfragen

Leitung: Rotraud Sonnabend,

Tel. 58 173

### Senioren-Gymnastik-Gruppe

Schulturnhalle „Brucker Lache“

*Donnerstag, 14:00 bis 15:00 Uhr*

Leitung: Frau Eisele, Tel. 65 561

### Lachfalten

*Termine: bitte erfragen*

email: theater.lachfalten@gmx.de

## Kirchenmusik

### Kirchenchor

Gemeindsaal Thomaskirche

*Mittwoch 20:00 Uhr*

*entfällt ab Januar 2023*

Leitung: Marco Schneider

Tel.: 0173 36 35 224

### Gospelchor „Singing Diff'rent“

Haus unterm Kirchturm

*Montag 19:30 Uhr*

*entfällt ab Januar 2023*

Leitung: Marco Schneider

Tel.: 0173 36 35 224

### Posaunenchor

Haus unterm Kirchturm

*Donnerstag 20:00 Uhr*

Kontakt: Michael Fuchs

email: posaunenchor-bruck@gmx.de

### Ökumenische Band

#### Peter, Paul & Mary

Wir proben nach Absprache

Kontakt: Dr. Henryette Schatt

email: Henryette.Schatt@t-online.de



## Geistliche Angebote

### Bibeltreff

Kantorat

*Donnerstag, 10:00-11:00 Uhr*

Jeden Donnerstagvormittag (außerhalb der Ferien) trifft sich eine gesellige Runde und beschäftigt sich mit dem Predigttext des kommenden Sonntags. Hier kommen historische Aspekte des Bibeltextes zur Sprache, ebenso wie theologische Fragen und die jeweils persönlichen Zugänge. Eingerahmt wird das Gespräch von Lied und Gebet - herzliche Einladung an alle Interessierten!

Leitung: Pfrin Anke Walter, Tel. 63 105

### Meditation am Vormittag

Haus unterm Kirchturm

*Dienstag, 10:00-11:00 Uhr*

*6. Dezember, 17. Januar*

Online-Meditation:

*9. Dezember, 20. Januar*

Anmeldung erforderlich

Leitung: Barbara Hertel-Ruf

Tel.: 09133 60 27 62

## Kirchenvorstandssitzung

*14. Dezember, 16. Januar*

19:30 Uhr im Haus unterm Kirchturm

## Diakonisches Angebot

### Gabentreppe

jeden Montag von 10 -12 Uhr in der Eulerstraße 10, gut zu erreichen mit der Buslinie 285 - Haltestelle „Röntgenstraße“. Dann sind es zu Fuß nur noch ein paar Meter. Diakonin Petra Messingschlager ist während der Öffnungszeiten der Gabentreppe immer für Gespräche bereit. Falls dies kein guter Zeitpunkt für eine Beratung oder ein Seelsorgegespräch ist, können Sie gerne einen Termin vereinbaren. Tel.: 64 426  
E-Mail: [petra.messingschlager@t-online.de](mailto:petra.messingschlager@t-online.de)

## Gemeinschaft erleben

### Aufgetischt

Haus unterm Kirchturm

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat  
*1. und 15. Dezember, im Januar 2023  
nur der 19. Januar um 12:30 Uhr*

*davor um 12:00 Uhr*

Mittagsgebet in der Kirche

### Mittagstisch

Kulturpunkt Bruck Fröbelstraße

*Montag bis Freitag, 12:00 Uhr*

Versorgung durch die Regnitz Werkstätten; Anmeldung zwischen 8:00 und 9:00 Uhr unter Tel. 71 65 17

## Vorgestellt: Öffentliche Bücherei Heilig-Kreuz

Lesen Sie gern? Dann kennen Sie sicher auch schon die „Bücher-Eule“, Eulerstraße 10? Hier können Sie sich Bücher mitnehmen, die Sie gerne lesen möchten, und die einstellen, die Sie nicht (mehr) brauchen.

Eine andere Möglichkeit, den eigenen Lesehunger zu befriedigen sind Büchereien zum Ausleihen. Eine solche, sehr gut sortierte, befindet sich in der katholischen Nachbargemeinde Heilig-Kreuz, Langfeldstraße 36.

Es gibt Lektüre für Kinder und Er-

wachsene in vielerlei Bereichen, Spiele, DVDs, etc. Eine Liste der Bücher und Medien können Sie sich auf der Homepage der Kirchengemeinde Hl. Kreuz ansehen. Die Ausleihe ist kostenlos. Zugegeben: die Öffnungszeiten sind gewöhnungsbedürftig:

Di. 17.30 bis 18.30 / Mi. 9 – 11.30 / Sa. 18 bis 18.30 und So. 9 bis 12.30 Uhr.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich, Ihnen einen Leseausweis auszustellen und Sie zu beraten.

*Gertrud Trojanski*

## 64. Aktion Brot für die Welt: Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.



Diesem Gemeindebrief liegt wieder eine Spendentüte von „Brot für die Welt“ bei. Und Sie sollen natürlich erfahren, was der Schwerpunkt der diesjährigen Aktion ist: der Umgang mit der Klimaerwärmung.

Die Klimakrise betrifft alle Menschen, aber sie trifft nicht alle gleich: Diejenigen, die am wenigsten dazu beigetragen haben, leiden am meisten unter ihr. Es sind die Ärmsten, deren Felder vertrocknen oder überschwemmt werden. Brot für die Welt hat den Einsatz für

Klimagerechtigkeit daher zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht. Partner in vielen Ländern unterstützen Menschen dabei, mit Wetterextremen besser zurechtzukommen.

Wir bitten Sie daher, sich mit uns für Klimagerechtigkeit einzusetzen: durch Ihren eigenen Lebensstil auf der einen Seite, durch Spenden für die wichtige Arbeit der Projektpartner - und mit dem Gebet für das tägliche Brot in der Einen Welt. Für Ihren Beitrag danken wir Ihnen sehr!

Sie können die Spendentüte gerne im Pfarramt oder im Gottesdienst vorbeibringen. Auch Überweisung ist möglich:

Konto Bank für Kirche und Diakonie  
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00  
BIC: GENODED1KDB

64. Aktion Brot für die Welt

## Herbst und Winter im Posaunenchor

Der erste Posaunenchoresinsatz nach den Sommerferien war die Jubelkonfirmation. Dank gezielter Verstärkungen in den Trompeten konnten wir zu Einzugs- und Auszug festliche Klänge beisteuern und dazwischen auch die Choräle begleiten. Beim nächsten Termin, dem Friedhofsgang zu Allerheiligen, waren dann andere, gedämpftere Töne gefragt. Die Advents- und Weihnachtszeit hat wieder einen anderen Charakter und

gibt uns Gelegenheit, einige der schönen Advents- und Weihnachtslieder zu spielen. In diesem Jahr ist das hoffentlich wieder bei der Waldweihnacht in der Innenstadt möglich, wo wir am Donnerstag, den 8. Dezember, ab 18:30 Uhr spielen wollen. Und natürlich wollen wir auch zur Christvesper Blechbläserklänge beisteuern.

*Michael Fuchs*

\* \* \* \* \*

Donnerstag, 29.12.2022 um 19 Uhr evang.-luth. Kirche St. Peter & Paul

### ...davon ich sing'n und sagen will

Magnificat Es-Dur BWV 243a und Gloria in excelsis Deo BWV 191 von J. S. Bach sowie Kantaten von J. F. Fasch, J. D. Heinichen und G. Ph. Telemann  
Es singt der CoroCantiamo mit Solisten; es spielt die Capella Regnensis auf historischen Instrumenten

Karten im Vorverkauf zu 22,- / 17,- und 12,- Euro in den Pfarrämtern St. Peter und Paul, bei den Bäckereien Gürsching und Pickelmann in Erlangen-Bruck, sowie erlangen-ticket an der Fuchsenwiese. Schüler/Studenten erhalten 6,- € Ermäßigung. Abendkassenzuschlag: 5,- € Internet: [www.coro-cantiamo.de](http://www.coro-cantiamo.de)

## Krippensingen

Alle Jahre wieder packt uns der Trubel und der Stress der Weihnachtszeit. Alle Jahre wieder möchten wir sie zum Ausklang der Weihnacht einladen zu einer besinnlichen Stunde in der Kirche vor Krippe, Stern und Weihnachtsbaum, um gemeinsam aus dem reichen Schatz der Weihnachtslieder zu singen, was Sie sich selbst wünschen dürfen. Wir bemühen uns, alle Wünsche zu erfüllen. Kinder sind besonders herzlich willkommen.

6. Januar um 17 Uhr. Spenden zum Ausgang für die kirchenmusikalische Arbeit.

Liebe Gemeinde,

in einem Abendlied aus England, das sich in unserem Gesangbuch findet, heißt es:

Denn unermüdetlich wie der Schimmer des Morgens um die Erde geht, ist immer ein Gebet und immer ein Loblied wach, das vor dir steht.

Ich finde dies - nicht nur als Kirchenmusiker - einen tröstlichen Gedanken, dass in der Kirche Christi auf dem gesamten Erdball Gebet und Loblied nie verstummen. Dennoch wird es in unserer Gemeinde ab Januar ein wenig stiller. Denn Kirchenchor und Gospelchor müssen mangels Sänger (und Sängerinnen) ihre regelmäßige Probenarbeit einstellen, ersterer nach 94, der andere nach 21 Jahren.

Zwar hatten wir im Oktober einen schönen und fruchtbaren Chorimpulstag, zu dem auch eine ganze Reihe Anmeldungen von neuen Sangesfreudigen zu verzeichnen waren. Aber leider hat dies nicht zu einer nachhaltigen Erhöhung der Sängerzahl in den beiden Chören geführt.

Dennoch möchten beide Chöre mit etwas Hilfe von außen noch einmal diese Weihnacht ihre Dienste in gewohnter Weise wahrnehmen. Es wird also eine

Christmette mit Quempas und Kantate geben und ebenso einen Gospelgottesdienst am 2. Weihnachtstag. Und – passend zum oben zitierten Vers – trägt die festliche Kantate von Christoph Graupner (1683 – 1760), die wir nun im dritten Anlauf endlich darbieten möchten, den Titel: Es jauchze aller Kreis der Erden! Auch wird es zu jedem der Weihnachtsgottesdienste, wie nun schon in langer Tradition, ein Ansingens der Weihnacht durch die Chöre geben, auch zum Familiengottesdienst und zum Gottesdienst am 1. Weihnachtstag! Letzterer wird durch Mitglieder des CoroCantiamo gestaltet. Hingegen werden im Familiengottesdienst die Kinder der Kinderchöre wieder ein Musical aufführen.

Am 29. Dezember gibt dann der CoroCantiamo um 19 Uhr sein großes Weihnachtskonzert (siehe gesonderte Anzeige).

Besonders möchte ich einladen zum Krippensingen am 6. Januar um 17 Uhr in der Kirche. Vor Stern, Krippe und Lichterbaum können Sie sich Lieder wünschen, die wir dann gemeinsam singen.

Unsere Weihnacht ist voll von Liedern, die gegen die Hoffnungslosigkeit und Trauer ansingen! Auf eine froh gestimmte Weihnacht freut sich

*Ihr Marco Schneider mit den Chören*

# Adventszeit in Bruck

## 1. Advent 17 Uhr

Feierliche Christbaumerleuchtung  
an der Brucker Linde,  
mit Adventsliedern durch den Posaunenchor

## 2. Advent 14-17:30 Uhr

Adventszeit in und um die Kirche herum

14 Uhr Familiengottesdienst  
danach

- Süße Crepes
- Bratwurst im Brötchen
- Glühwein und Punsch
- Kaffee und Kuchen
- Kleiner Verkauf durch „Lichtblicke“ und „Coro Cantiamo“
- 17 Uhr Abschlusskonzert in der Kirche mit unseren Brucker Organisten

